

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburger Landestheater

Oldenburger Landestheater Oldenburger Landestheater

Oldenburg, 1919/20 - 1937/38

09.06.1935 - Josef Victor von Scheffel / Rudolf Bunge (Bearb.): Der
Trompeter von Säckingen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6940

Tapeten

Die Auswahl nur neuester Muster
Verlangen Sie von Ihrem Maler oder
Tapezierer auch mein Musterbuch

Spanhake Farben-Spez.-Gesch.
Lange Str. 48, beim Rathaus
Tel. 3214

Modische
Neuheiten-
Strümpfe-
Seiden-
Wäsche

Georg Freese
Lange Str. 60 Ecke Gaststraße

Lange Straße 60 Ecke Gaststraße
Melching

Das Geschäft für bessere
Damenkonfektion und gute
Stoffe

Landestheater Oldenburg

Leitung: Intendant Dr. Rolf Roenneke

Sonntag, den 9. Juni 1935

Der Trompeter von Säckingen

Oper in 3 Akten nebst einem Vorspiel (5 Bildern)

Mit autorisierter teilweiser Benutzung der Idee und einiger
Originallieder aus J. Victor von Scheffels Dichtung
von Rudolf Bunge

Musik von Victor E. Neffler

Dramaturgische Einrichtung: Romanus Hubertus, Fritz Wief
Personen des Vorspiels:

Werner Kirchhofer, stud. jur.	Walther Schulze
Conradin, Landsknechttrumpeter und Werber	Paul Weber
Der Rector magnificus der Heidelberger Universität	Jack Fasner
Der Haushofmeister der Kurfürstin v. d. Pfalz	Hans Erichsen
Landsknechte und Werber, Studenten, Pedell, Kellerknechte	

Ort der Handlung: Der Schloßhof zu Heidelberg
Zeit: Während der letzten Jahre des 30jährigen Krieges

Personen des Stückes:

Der Freiherr von Schönau	Wolf Höfermayer a. G.
Maria, dessen Tochter	Else Wünsche
Der Graf von Wildenstein	Jack Fasner
Desseu geschiedene Gemahlin,	
des Freiherrn Schwägerin	Berta Koopmann
Damian, des Grafen Sohn aus zweiter Ehe	Gustav Gottschalk
Werner Kirchhofer	Walther Schulze
Conradin	Paul Weber
Ein Herold	Hans Erichsen

Bürgermädchen und Burschen, Bürger und Bürgerinnen von
Säckingen, Volk, Landsknechte, Bischof und hohe Geistliche
der St. Fridolinprozession.

Ort der Handlung: In und um Säckingen

Zeit: Nach dem 30jährigen Kriege (1650)

Musikalische Leitung: Romanus Hubertus

Inszenierung: Fritz Wief

Szenische Entwürfe: Erich Döhler

Einstudierung der Tänze: Eilo Felger

Ehrede: Hajo Hinrichs

Spielwart: Paul Keimer

Anfang 20 Uhr kleine Pause nach dem 2. Bild Ende nach 22³/₄ Uhr
größere Pause nach dem 3. Bild

Th. Barfuß Nachf., Oldenburg

Die Gaststätte

Haus Schöneck

A. Blohm

Julius-Mosen-Platz, Ecke Haacenseite.

FRANZ BERENS
Das Haus für Bürobedarf

OLDENBURG I. O.
KAISERSTRASSE 16

FERNSPRECH-SAMMELNR. 4066

Barfuß
druckt alles

Fernruf 5063
Gaststraße 17

Die Küche der

Union-Gaststätte

ist auch nach Theaterschluß
noch geöffnet

Theaterplatte kalt 1,— Mk.
warm von 1,10 Mk. an

Säle und Sitzungszimmer
für Veranstaltungen jeder Art u. Größe

F. Binge
Fernruf 3535

Wochenspielplan

Montag	10.	20— geg. 23	Neuaufführung Anneliese von Dessau
Dienstag	11.	20 ¹ / ₂ — geg. 22 ³ / ₄	Drei alte Schachteln
Mittwoch	12.	20 ¹ / ₂ — 22 ³ / ₄	Neuaufführung Heimliche Brautfahrt
Donnerstag	13.	20 ¹ / ₂ — gegen 23	In Luw und Lee die Liebe
Freitag	14.	20 ¹ / ₂ — 22 ³ / ₄	Heimliche Brautfahrt
Sonntag	16.	20— gegen 23	Anneliese von Dessau

Während der Pause in der Wandelhalle des 1. Ring
Wirtschaftsbetrieb!

Bewachter Fahrradstand im Hofe des Landestheaters!

